

Sie haben noch **Fragen ...**

... zum **Betreuungsverein** des Sozialdienst katholischer Frauen e.V.?

Wir informieren und beraten Sie gerne!

Unsere Beratung ist unabhängig von Nationalität und Konfession.

●● Sie möchten **persönlich** vorsorgen?

Jeder kann durch die Folgen eines Unfalls, einer Krankheit oder altersbedingt seine persönliche Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit verlieren.

- Formulieren Sie Ihre persönlichen Wünsche für den Vertretungsfall!
- Legen Sie fest, wer Ihre Interessen vertreten soll!

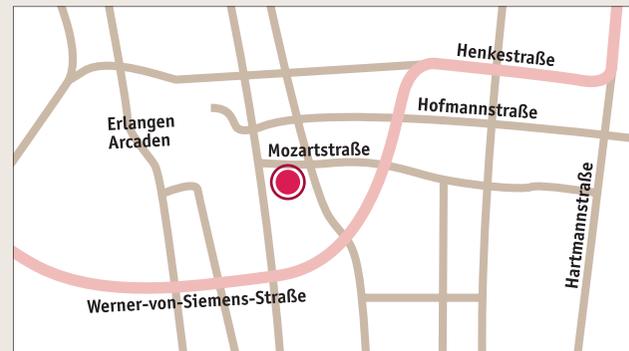
Über die Möglichkeiten von Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung informieren wir Sie gerne!

●● Ihr **Weg** zu uns

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Buslinie 286, Haltestelle Siemens-Verwaltung
Buslinie 287, Haltestelle Siemens-Verwaltung

mit dem Pkw:



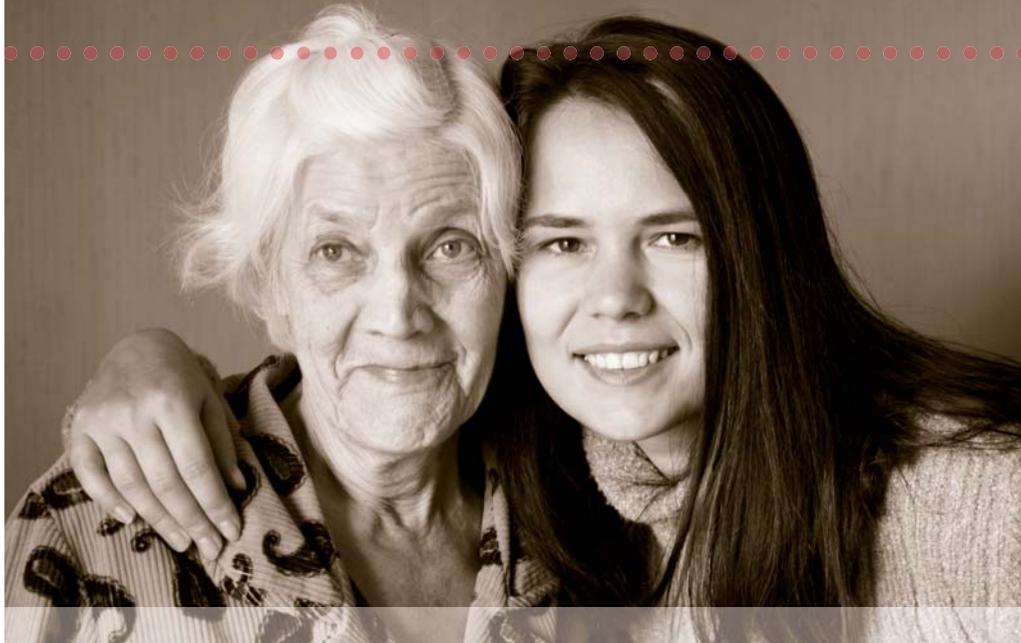
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Betreuungsverein
Mozartstraße 29, 91052 Erlangen
Telefon: 09131 25870, Telefax: 09131 209970
E-Mail: info@skf-erlangen.de
Internet: www.skf-erlangen.de



BETREUUNGSVEREIN

GESETZLICHE VERTRETUNG FÜR ERWACHSENE



Orientierung geben,
heißt **Sinn** geben.

Was ist eine **gesetzliche Betreuung**?

Wie wird sie eingerichtet? Wenn Menschen durch psychische Erkrankung oder Behinderung nach § 1896 BGB ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, entscheidet das Amtsgericht, ob eine Betreuung eingerichtet wird. Betreuung ist keine Entmündigung und wird für einzelne Bereiche, z. B. Gesundheits- Behörden- oder Vermögensangelegenheiten, zeitlich befristet festgelegt. Das Wohl und die Wünsche des betreuten Menschen müssen berücksichtigt werden.

UNSERE LEISTUNGEN ALS STAATLICH ANERKANTER BETREUUNGSVEREIN

- Führen von gesetzlichen Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz (BtG)
- Information zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
- Gewinnung, Beratung und Begleitung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern/Betreuerinnen
- Beratung von Bevollmächtigten

SIE MÖCHTEN EHRENAMTLICHER GESETZLICHER BETREUER ODER BETREUERIN WERDEN?

- Wir beraten, unterstützen und begleiten Sie. Im Info-Treff können Sie sich mit anderen austauschen und Weiterbildungsangebote wahrnehmen.
- Wir vermitteln Sie an die entsprechenden Stellen (Betreuungsstelle, Amtsgericht Abteilung Betreuungen).

SIE FÜHREN BEREITS EHRENAMTLICH EINE GESETZLICHE BETREUUNG ODER SIE VERTRETEN EINE ERWACHSENE PERSON MITTELS EINER VOLLMACHT?

BEI UNS ERHALTEN SIE:

- eine persönliche, fachliche Beratung (z. B. Informationen zu Heimunterbringung und Versorgungsmöglichkeiten zu Hause, Hilfe bei der Suche nach geeigneten therapeutischen Einrichtungen, Unterstützung bei Antragstellungen, Abfassen von Berichten, etc.)
- weiterführende Informationen und Fortbildungsmöglichkeiten (z. B. Info-Treff)

DIE ANGBOTE UNSERES BETREUUNGSVEREINS FÜR EHRENAMTLICHE BETREUER/BETREUERINNEN UND BEVOLLMÄCHTIGTE SIND KOSTENLOS.

